

Knappe 4:5 Niederlage gegen Zollikon

Bei noch optimalem Tenniswetter starteten wir um 13 Uhr in die 2. Runde gegen Zollikon. Aufgrund der angekündigten Wetterentwicklung starteten wir alle 6 Einzel parallel um möglichst vor einem drohenden Regen fertig werden zu können.

Samuel spielte auf Position 1 gegen einen R5er. Leider gelang heute gar nichts. Unzählige Doppelfehler kombiniert mit noch mehr unforced errors führen meistens nicht zum Erfolg. Der Gegner wäre schlagbar gewesen. Zwar dauerten viele Games durchaus lange. Schon das erste Game dauerte gleich lang wie in anderen Matches die ersten 4 bis 5 Games. Aber die vielen teils peinlich unerzwungenen Fehler verhinderten durchwegs irgendetwas Zählbares zu generieren. 2:6 0:6. Schade.

Auf Position 2 stand Fredi gegen ein starkes R6 auf verlorenem Posten: 2:6 1:6. So war es an den hinteren Positionen Punkte zu generieren. Und das klappte auch. Silvan kam frisch aus dem Trainingslager und musste sich wohl zuerst etwas an die Einsiedler Höher gewöhnen. Nach 0:4 Rückstand steigerte er sich zu einem klaren 6:4 6:1 Sieg. Ebenfalls erfolgreich war Raini. Sein Sieg gegen einen starken R7er musste aber verdient werden 7:5 6:3.

Umkämpft war der Match von Patrik. Die zwei R7er verlangten sich alles ab. Nach 7:6 im ersten Satz musste er den 2. Satz 3:6 abgeben. Angesichts der fortgeschrittenen Zeit und der unklaren Wetterentwicklung wurde der 3. Satz mit einem Matchtiebreak ausgespielt, um den Tagesabschluss zu beschleunigen. Das ging leider an den Gegner. Leider hat sich Patrik zudem verletzt. Er spielte zwar noch das Doppel, aber danach sah sein Knie ganz schlecht aus und wird sicher die nächsten Wochen pausieren müssen.

Auf Position 6 ersetzte Mike kurzfristig Till. Trotz noch nicht ganz nüchternem Zustand vom Vorabend fand er zum Siegen zurück und bodigte seinen R7 Gegner souverän 6:0 7:5, wobei der 2. Satz auch 4:0 zu seinen Gunsten stand, bevor es ihm offenbar langweilig wurde (oder verträgt sich Laktat nicht gut mit Ethanol?) und er dem Gegner kurz 5 Games zugestand. Angesichts eines drohenden 3. Satzes steigerte er sich aber nochmals kurz.

Somit stand es nach den Einzel wiederum 3:3. Diesmal setzten wir bei einsetzendem Nieselregen aber taktisch. Fredi und Patrik übernahmen Doppel 1. Gegen das gegnerische Top-Doppel mussten sie gleich ein 0:6 0:6 hinnehmen. Doppel 2 mit Raini und Silvi schlug sich wacker. In einem langen umkämpften Spiel mussten sie sich leider knapp 6:7 3:6 geschlagen geben. Im letzten Doppel ging es dafür klar zu unseren Gunsten aus. Mike und Samuel konnten ein klares 6:1 6:0 und damit noch den 4 Punkt holen.

Leider wieder eine Niederlage, aber immerhin etwas knapper als letzte Woche. Etwas unschön, dass der Gegner sich anschliessend vor dem Abendessen absetzte und uns die Burger selber überliess. Fredy freute sich auf jeden Fall über den Extra-Burger zu seinen Gunsten.

(von Samuel Mettler)